

# MasterSeal M 640

## Flexible und elastische 1-K-PUR-Dachabdichtung, lösemittelhaltig

### MATERIALBESCHREIBUNG

MasterSeal M 640 ist eine hochelastische, einkomponentige Flüssigabdichtung auf Polyurethanharzbasis, die zu einer nahtlosen, hydrolysebeständigen Membrane aushärtet. Bei Verarbeitung als vollarmierte Flächenabdichtung mit einem 110 Gramm/m<sup>2</sup> Spezialvlies ist MasterSeal M 640 als einlagige Dachabdichtung (CE) anerkannt.

### ANWENDUNGSBEREICHE

MasterSeal M 640 wird als Abdichtung in folgenden Bereichen eingesetzt:

- Flachdächer
- Balkone
- Terrassen

### EIGENSCHAFTEN UND VORTEILE

- einfache Verarbeitung, gebrauchsfertig
- naht- und fugenlos
- hochelastisch
- vollflächige Haftung zum Untergrund
- hydrolysebeständig
- frostbeständig
- behält seine mechanischen Eigenschaften in einem Temperaturbereich von -30 °C bis +90 °C
- hohe Rissüberbrückung (~2 mm)
- wasserdampfdurchlässig
- begehrbar
- alkalibeständig
- gilt als harte Bedachung

### VERARBEITUNG

#### (a) Untergrundvorbereitung

MasterSeal M 640 wird auf eine grundierete und/oder ggf. gespachtelte Fläche aufgetragen. Die zu beschichtenden Untergründe (neu oder alt) müssen fest, trocken, feingriffig und tragfähig sein, frei von Zementleimschichten, losen und mürben Teilen sowie trennend wirkenden Substanzen wie Öl, Fett, Gummiabrieb, Anstrichresten oder Ähnlichem. Eine Untergrundvorbereitung durch Granulat- oder Kugelstrahlen, Hoch- oder Hochdruckwasserstrahlen, Fräsen oder oberflächenabtragendes Schleifen (inkl. der jeweils notwendigen Nachbehandlung) ist in der Regel zwingend erforderlich. Nach der Untergrundvorbereitung muss die Abreißfestigkeit des Untergrundes mindestens 1,5 N/mm<sup>2</sup> betragen (Nachweis z. B. mit Herion-Gerät, Zuggeschwindigkeit 100 N/s). Die Betonfeuchte darf durchgehend nicht mehr als 4 % betragen (Nachweis z. B. mit CM-Gerät). Die Temperatur des Untergrundes muss mindestens 3 K über der herrschenden Taupunkttemperatur liegen. Im Übrigen gelten die Abschnitte der Anforderungen

an den Untergrund vor Beschichtungsauftrag in den einschlägigen Richtlinien.

#### (b) Mischen

MasterSeal M 640 ist ein 1-komponentiges Material. Zum Erreichen einer homogenen Konsistenz und einer intensiven Durchmischung ist das Material mit einem langsam laufenden Rührwerk bei ca. 300 U/min gründlich aufzurühren. Auch die Boden- und Randbereiche des Mischgefäßes müssen dabei erfasst werden. Der Aufrührvorgang muss bis zum homogenen, schlierenfreien Zustand, mindestens jedoch 3 Minuten, durchgeführt werden. Die Temperatur des Materials sollte bei der Verarbeitung zwischen 10 und 25 °C liegen.

#### (c) Verarbeitung

Neben der Umgebungstemperatur ist für die Verarbeitung von Reaktionsharzen die Temperatur des Untergrundes von entscheidender Bedeutung. Bei niedrigen Temperaturen verzögern sich grundsätzlich die chemischen Reaktionen; damit verlängern sich auch die Verarbeitungs-, Überarbeitbarkeits- und Begehrbarkeitszeiten. Gleichzeitig erhöht sich, infolge zunehmender Viskosität, ggf. der Verbrauch pro Flächeneinheit. Bei hohen Temperaturen werden die chemischen Reaktionen beschleunigt, so dass sich o. a. Zeiten entsprechend verkürzen. Für die vollständige Aushärtung von MasterSeal M 640 darf die mittlere Temperatur des Untergrundes die unterste Verarbeitungs- bzw. Objekttemperatur nicht unterschreiten. Die Temperatur der zu beschichtenden Fläche muss mindestens 3 K über der herrschenden Taupunkttemperatur liegen und mind. weitere 9 Stunden (bei 15 °C). Im Übrigen gelten die einschlägigen Richtlinien für die Verarbeitung von Reaktionsharzen im Betonbau.

Der Auftrag von MasterSeal M 640 kann durch Rollen oder Streichen auf den vorbereiteten Untergrund erfolgen. Auf gleichmäßige Benetzung ist zu achten.

Nach der Untergrundvorbereitung sind Risse und Kontrollfugen mit MasterSeal P 640 zu grundieren und mit einer PUR-Dichtmasse zu verfüllen. Bei Dehnungsfugen werden zunächst eine Lage MasterSeal M 640 vorgelegt, entsprechend zugeschnittene Vliesstreifen satt und blasenfrei eingebettet und in die Fuge hineingedrückt. Anschließend mit einer zweiten Lage MasterSeal M 640 vollständig tränken. Danach Polyethylenrundschnur in die Fuge einpressen und mit PUR-Dichtmasse verfüllen. Die Dehnungsfuge anschließend nicht überbeschichten.

Saugende mineralische Untergründe mit MasterSeal P 640 grundieren. In einigen Fällen sind auch andere Primer besser geeignet. Für weitere Details bitte unseren Technischen Service kontaktieren.

# MasterSeal M 640

## Flexible und elastische 1-K-PUR-Dachabdichtung, lösemittelhaltig

### Anschlüsse

Vor der vollflächigen Abdichtung müssen Anschlussteile entsprechend vorbehandelt werden. Dazu MasterSeal M 640 mit Pinsel oder Rolle vorlegen, Vliesstreifen (110g/m<sup>2</sup>) blasenfrei einbetten (z.B. mit Gummihandschuhen) und anschließend mit MasterSeal M 640 vollständig tränken.

### Flächenbeschichtung

Zunächst MasterSeal M 640 per Rolle vorlegen. Nach Aushärtung der ersten Schicht (nach ca. 12 Std.) kann die zweite Schicht MasterSeal M 640 appliziert werden. Bei beschriebener Flächenbeschichtung beträgt der Verbrauch ca. 0,75 -1,0 kg/m<sup>2</sup> per Schicht. Hinweis: Bei Verbräuchen > 750 g/m<sup>2</sup> bzw. bei Temperaturen < 10° C ist eine 3% Zugabe des MasterSeal 940 (Katalysator) notwendig, um Blasenbildung zu vermeiden.

### Vollarmierte Flächenabdichtung (CE)

Zunächst MasterSeal M 640, vermischt mit der entsprechenden Menge MasterSeal 940 (Katalysator), per Rolle vorlegen. Danach Vlies (110g/m<sup>2</sup>) einbetten und mit Metallscheibenroller o.ä. blasenfrei andrücken. Die einzelnen Vliesbahnen müssen mind. 5 cm überlappen. Direkt danach wird die zweite Schicht MasterSeal M 640 - vermischt mit der entsprechenden Menge MasterSeal 940 - appliziert bis zur vollständigen Tränkung des Vlieses. Bei beschriebener Verarbeitung mit Vollarmierung beträgt der Verbrauch bei der ersten Schicht ca. 1,0 -1,5 kg/m<sup>2</sup>, bei der zweiten Schicht ca. 1,5 -2,0 kg/m<sup>2</sup>.

### Versiegelung

MasterSeal M 640 ist nicht UV-beständig. Daher muss die Abdichtung 1 - 2 x mit MasterSeal TC 640 versiegelt werden. Da die Flächen bei Nässe nicht rutschhemmend sind, kann bei zu erwartendem häufigen Begehen in die erste Schicht feines Abstreugut eingestreut werden, das mit dem zweiten Arbeitsgang eingebettet wird.

### VERBRAUCH

Als Flächenbeschichtung ca. 1,8 - 2,0 kg/m<sup>2</sup> (in zwei Arbeitsgängen), als vollarmierte CE-Flächenabdichtung beträgt der Verbrauch ca. 3,0 - 3,5 kg/m<sup>2</sup> (in zwei Arbeitsgängen).

### REINIGUNG DER WERKZEUGE

Wieder verwendbares Werkzeug sollte direkt nach dem Gebrauch sorgfältig mit Reiniger 40 oder Solventnaphta gereinigt werden.

### VERPACKUNG

MasterSeal M 640 wird in 25 kg und 6 kg Arbeitspackungen geliefert.

### FARBE

MasterSeal M 640 ist in den Farben weiss und hellgrau erhältlich

### LAGERUNGSBEDINGUNGEN

Gut verschlossene Gebinde sind trocken und im Temperaturbereich von 15 - 25 °C zu lagern. Direkte Sonneneinstrahlung und Temperaturunterschreitung sind zu vermeiden. Beachten Sie dazu den Haltbarkeitshinweis auf dem Gebinde.

### GISCODE

Deutschland: Gefahrstoff-Informationssystem Berufsgenossenschaften der Bauwirtschaft: GISCODE PU 50

### EU-VERORDNUNG 2004/42 DECO-PAINT-RICHTLINIE)

Das Produkt entspricht der EU-Richtlinie 2004/42/EG und beinhaltet weniger als der maximal VOC-Grenzwert (Stand 2, 2010). Gem. EU-Richtlinie 2004/42 liegt dieser obere Grenzwert für Produkte der Kategorie IIA/j Typ sb bei 500 g/l (Grenze: Stand 2, 2010). Der VOC-Gehalt von MasterSeal M 640 ist < 500 g/l (verarbeitbares Material).

### PHYSIOLOGISCHES VERHALTEN/ SCHUTZMAßNAHMEN

Im ausgehärteten Zustand ist MasterSeal M 640 physiologisch unbedenklich. Bei der Verarbeitung des Materials sind folgende Schutzmaßnahmen erforderlich: Schutzhandschuhe, Schutzbrille und leichte Schutzkleidung tragen. Einatmen der Dämpfe, Augen- und Hautkontakt vermeiden. Sollte das Material in die Augen gelangen, ist sofort medizinische Hilfe zu holen. Während der Verarbeitung nicht essen, nicht rauchen und nicht mit offener Flamme arbeiten. Die Hinweise auf besondere Gefahren und die Sicherheitsratschläge sind den Sicherheitsdatenblättern zu entnehmen, ebenso Hinweise zum Transport und zur Entsorgung. Die Vorschriften der Berufsgenossenschaften für den Umgang mit Polyurethanen und Isocyanaten sind zu beachten.

# MasterSeal M 640

Flexible und elastische 1-K-PUR-Dachabdichtung, lösemittelhaltig

## TECHNISCHE DATEN

Produktdaten			
Eigenschaft	Norm	Daten	Einheit
Bindemittelbasis	-	Polyurethan	-
Mischungsverhältnis	-	einkomponentig	-
Dichte (bei 20 °C)	-	1,32	g/cm <sup>3</sup>
Festkörpervolumen (bei 20 °C)	-	83	%
Verarbeitungszeit (bei 20 °C)	-	ca. 40	min.
Überarbeitbarkeit / Begehbarkeit bei 20 °C	-	min. 12	h
		max. 48	h
Regenfest bei 20 °C	-	4	h
Durchgehärtet bei 20 °C	-	7	d
Objekt- und Verarbeitungstemperaturen	-	min. 8	°C
		max. 35	°C
Max. zulässige rel. Luftfeuchtigkeit	-	80	%

## Nach Aushärtung\*

Eigenschaft	Norm	Daten	Einheit
Shore-A-Härte	ASTM D 2240	65±5	-
Rissüberbrückung	EOTA TR 008	> 2	mm
Zugfestigkeit	DIN 52455	> 4	N/mm <sup>2</sup>
Reißdehnung	DIN 52455	600	%
Wasserdampfdurchlässigkeit	ISO 9932:91	25	g/m <sup>2</sup> /Tag
Solar Reflektion (SR)	ASTM E903-96	0,87	-
Solar Emittenz	ASTME408-71	0,89	-
Haftung auf Beton	ASTM D 903	> 2	N/mm <sup>2</sup>

\* Diese Angaben sind Richtwerte. Die Werte dienen nicht zur Erstellung von Spezifikationen.



We create chemistry

# MasterSeal M 640

Flexible und elastische 1-K-PUR-Dachabdichtung, lösemittelhaltig

## CE-KENNZEICHNUNG (ETAG 005)

0761	
BASF Coatings GmbH Donnerschweer Str. 372, D-26123 Oldenburg	
10	
464001	
ETAG 005- Teil 6	
Flüssig aufzubringende Dachabdichtung auf Basis Polyurethan	
Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl $\mu$	1830
Widerstand gegenüber Windlasten	> 50 kPa
Widerstand gegen Flugfeuer und strahlende Wärme	NPD
Brandverhalten	Klasse E
Aussage zu gefährlichen Stoffen	NPD
Nutzungsdauer	W2
Klimazonen	M und S
Nutzlasten	P1 bis P3
Dachneigung	S1 bis S4
Niedrigste Oberflächentemperatur	TL 3
Höchste Oberflächentemperatur	TH 3

NPD = No performance determined = Kennwert nicht festgelegt.  
Leistungen im System **MasterSeal Roof 2164** gemessen

### Kontaktadressen für Beratung

**BASF Coatings GmbH  
Construction Systems**  
Donnerschweer Str. 372  
D-26123 Oldenburg  
Tel. +49 (0)441 3402-251  
Fax +49 (0)441 3402-333  
construction-systems-de@basf.com  
[www.master-builders-solutions.basf.de](http://www.master-builders-solutions.basf.de)

**BASF Schweiz AG  
Construction Systems**  
Im Schachen  
CH-5113 Holderbank  
Tel. +41 (0)62 8689 360  
Fax +41 (0)62 8689 359  
construction-systems-de@basf.com  
[www.master-builders-solutions.basf.ch](http://www.master-builders-solutions.basf.ch)

**BASF Performance Products GmbH  
Construction Systems**  
Roseggerstraße 101  
A-8670 Krieglach  
Tel. +43 (0)3855 2371 280  
Fax +43 (0)3855 2371 283  
construction-systems-de@basf.com  
[www.master-builders-solutions.basf.at](http://www.master-builders-solutions.basf.at)

### Rechtlicher Hinweis

Die Angaben in dieser Druckschrift basieren auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei Verarbeitung und Anwendung unseres Produktes nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen. Eine Garantie bestimmter Eigenschaften oder die Eignung des Produktes für einen konkreten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben nicht abgeleitet werden. Alle hierin vorliegenden Beschreibungen, Daten, Gewichte u. ä. können sich ohne Vorankündigung ändern und stellen nicht die vertraglich vereinbarte Beschaffenheit des Produktes dar. Abweichende Empfehlungen zu den Angaben in den technischen Merkblättern sind nur dann verbindlich, wenn sie von uns schriftlich bestätigt werden. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen gegenüber Dritter sind vom Empfänger unseres Produktes in eigener Verantwortung zu beachten. Die Erwähnung von Handelsnamen anderer Unternehmen ist keine Empfehlung und schließt die Verwendung anderer gleichartiger Produkte nicht aus. Es gilt das jeweils neueste Produktdatenblatt, das bei uns angefordert oder unter [www.master-builders-solutions.basf.de](http://www.master-builders-solutions.basf.de) heruntergeladen werden kann.

® = registered trademark of BASF group in many countries.  
Stand: März 2017